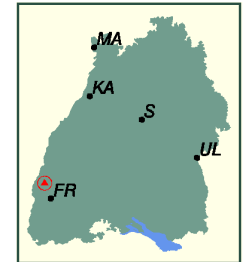


Lösswand hinter der Brauerei Riegel, Riegel

Status:	schutzwürdig
Land-/Stadtkreis:	Emmendingen
Gemeinde:	Riegel
Gemarkung:	Riegel
TK25-Nr.:	7812 Kenzingen
R/H-Werte:	3407180 / 5334940



Literatur:

Hädrich, F. (1980); Huth, T. u. Junker, B. (2004); Schöttle, M. (2005)

Beschreibung:

Die ca. 20 m hohe Lösswand hinter der Brauerei Riegel zeigt eine Abfolge mehrerer Lössgenerationen mit deren Bodenbildung und Plombierung durch die nächst jüngeren Lössschichten. Die unterste und zugleich älteste Lössgeneration wird in die Mindel-Eiszeit gestellt, darüber folgen Schichten der Riß- und schließlich der Würm-Eiszeit. Jede dieser Schichtfolgen schließt nach oben mit einer Bodenentwicklung (braune Bodenschichten) ab, die nach Entkalkung aus dem primär kalkreichen hellgelben Rohlöss stattgefunden hat. Der jeweils weggelöste Kalk fiel in Form von Kalkkonkretionen und Lösskindeln in tieferen Bereichen der jeweiligen Schichten wieder aus. Die genauen stratigraphischen Abfolgen sind allerdings nicht gesichert, da es immer wieder zu Verschwemmungen, Erosion und Umlagerungen kam. Dies gilt vor allem für die tieferen Lösslagen unter dem dritten braunen Band (von oben). Im Liegenden der Lösswand stehen unter einem roten Band aus pliozänem Lehm verkarstete Kalksteine der Hauptrogenstein-Formation (bjHR) an.